Allein in der Nacht (Mondlicht) (T&M: Thomas Prünke) Ballade 70 bpm

Am (A^{sus2}) **F^j** **G** **Am (A^{sus2})**

1. Dunkel fließt der Fluss, die Seele friert, ihre Lippen blau
Nur das Mondlicht scheint, das fahle Licht, dem ich noch traue

Am **G** **Am**

Meine Lady, ich warte. Wie lang, sag mir wie lang?

My soul lies on a river, feeling cold and blue, moonlight shining, it's the only light I know

Am (A^{sus2}) **F^j** **G** **Am (A^{sus2})**

2. Die Zeit ist wie das Meer, wogt unruhig auf und ab, ich seh' nur noch Mondlicht
Mondlicht in der Stadt
Ich glaub' nicht an Magie, Hoffnung ist weit weg, morgen ist nur ein anderer Tag
Seh keinen Weg

Am **G** **Am**

My lady, I'm waiting. How long, tell me how long?

Meine Liebe, ich warte. Wie lang, sag mir wie lang?

Am (A^{sus2}) **F^j** **G** **Am (A^{sus2})**

3. Dunkel fließt der Fluss, die Seele friert, ihre Lippen blau
Nur das Mondlicht scheint, das fahle Licht, das einzige Licht, dem ich noch traue

Am **G** **Am**

Meine Lady, ich warte. Wie lang, sag mir wie lang?

My love, I'm waiting. How long, tell me how long?